



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WohnBau Frankfurt: Ehrennadel an Dr. Michaela Schmitz-Schlär im Rahmen der Vertreterversammlung verliehen

29.06.2021 Fachinformation

Am 23. Juni 2021 fand die ordentliche Vertreterversammlung der Wohnungsbaugenossenschaft Frankfurt (Oder) eG im Kleist Forum Frankfurt (Oder) statt. Dabei wurde Dr. Michaela Schmitz-Schlär vom BBU für ihre besonderen Verdienste um die Berlin-Brandenburgische Wohnungswirtschaft mit einer Ehrennadel in Silber überreicht.

BBU-Vorstandsmitglied Prof. Dr. Klaus-Peter Hillebrand nutzte die Ordentliche Vertreterversammlung, um der zum 31. Dezember 2020 aus Altersgründen ausgeschiedenen Vorstandsvorsitzenden Dr. Michaela Schmitz-Schlär für ihre besonderen Verdienste auszuzeichnen. In den 16 Jahren ihrer Arbeit als Vorstandsvorsitzende der WohnBau Frankfurt hat sie sich mit außergewöhnlichem Engagement und Vehemenz für die Belange und Probleme der Wohnungsunternehmen der kleinen und mittleren Städte des Landes Brandenburg eingesetzt. Diese waren geprägt von Bevölkerungsabwanderung, steigender Leerstandsquoten und der sich daraus ergebenden unternehmerischen Herausforderungen. Dr. Schmitz-Schlär ist es in dieser existenzbedrohenden Entwicklungsphase nicht nur gelungen, die Wohnungsbaugenossenschaft Frankfurt (Oder) eG weitestgehend zu konsolidieren und gestärkt durch den Stadtumbau zu führen. Sie hat sich zudem auf kommunaler, auf Landes- sowie auf Bundesebene gemeinsam mit dem Verband und weiteren Akteuren für eine zukunftssichernde Strategie und die Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Wohnungsstandort Frankfurt (Oder) und Brandenburg eingesetzt. Unter anderem war sie als Delegierte des BBU-Verbandsausschusses für den GdW-Verbandstag, in der Fachkommission für Genossenschaftsfragen des BBU sowie als Mitglied des ILB-Verwaltungsrates tätig.

Jahresabschluss

Ein äußerst erfolgreiches Geschäftsjahr 2020 liegt hinter der WohnBau Frankfurt. Die an der Veranstaltung teilnehmenden Vertreter*innen stellten den Jahresabschluss 2020 mit einem positiven Jahresergebnis in Höhe von 4.677,1 Tsd. Euro fest und erteilten Vorstand und Aufsichtsrat der Genossenschaft die Entlastung für das zurückliegende Geschäftsjahr. Schwerpunktprojekte waren die Modernisierungs- und Instandhaltungsarbeiten in der Großen Scharrnstraße 14 a, 23 a und 11 a sowie Friedenseck 4 - 8, Lebuser Mauerstraße 1 - 3/Schulstraße 17 mit einem Investitionsvolumen in Höhe von insgesamt 5.100,5 Tsd. Euro. Per 31. Dezember 2020 hatte die Genossenschaft 7.548 Mitglieder. Es befanden sich 6.521 Wohnungen, 94 Gewerbeeinheiten und Abstellräume sowie 1.549 Garagen und Stellplätze in ihrem Eigentum. Zum Jahresende waren 47 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter ein Auszubildender, bei der Genossenschaft beschäftigt.

Aufsichtsratswahlen

In der zweiten Hälfte der ordentlichen Vertreterversammlung folgten die Aufsichtsratswahlen. Die Wahlperiode von insgesamt vier Aufsichtsratsmitgliedern endete 2021. Andreas Weber und Torsten Weißler stellten sich der Neuwahl und wurde durch die Vertreter*innen in ihrem Amt bestätigt. Dr. Bodo Almert und Dr. Thomas Schneider haben aus persönlichen Gründen nicht wieder kandidiert. Als neue Mitglieder wurden stattdessen Agnieszka Zdziabek-Bollmann und Ulrich Hammer in den Aufsichtsrat der Genossenschaft gewählt.

Fotos: Übergabe der Ehrennadel in Silber an Dr. Michaela Schmitz-Schlär durch Prof. Dr. Klaus-Peter Hillebrand



Aufsichtsrat und Vorstand am 23. Juni 2021; v. l. n. r.: Frank Hoffmann, Agnieszka Zdziabek-Bollmann, Torsten Weißler, Heidrun Förster, Ulrich Hammer, Ursula Jung-Friedrich, Olaf Runge (Vorstand), Andreas M. Weber (Aufsichtsratsvorsitzender), Dirk Oeltjen (Vorstand)



<https://bbu.de/beitraege/wohnbau-frankfurt-ehrennadel-dr-michaela-schmitz-schlaer-im-rahmen-der-vertreterversammlung-verliehen>